

FATIMA

Hallo, dass lohnt sich zu lesen und zu TUN.

Bei der Erscheinung vom 13. Juli 1917 sprach die Gottesmutter:
Ich werde wiederkommen, um die Weihe Russlands an mein Unbeflecktes Herz und die Sühnekommunion an den ersten Samstagen zu erbitten."

Als die Muttergottes in Fatima den drei Hirtenkindern Lucia, Francisco und Jacinta, im Jahr 1917 erschienen ist, hinterliess sie drei wichtige Hauptbotschaften:

1. das tägliche Rosenkranzgebet

2. Sühne und Buße für die Sünder

3. die Andacht zu Ihrem Unbefleckten Herzen zu begründen
(jeden Samstag als Mariensamstag begehen; jeden 1. Samstag im Monat als Herz-Mariä-Sühnesamstag begehen)

4. die Weihe an Ihr Unbeflecktes Herz

Verheißungen der Muttergottes für alle, die den Herz-Mariä- Sühnesamstag 5-mal hintereinander begehen.

Sagte die Heiligste Jungfrau:

»Meine Tochter, schau mein Herz, umgeben von Dornen, mit denen die undankbaren Menschen durch ihre Lästerungen und Undankbarkeiten es ständig durchbohren. Suche wenigstens du mich zu trösten und Teile mit, dass ich verspreche,

- all jenen in der Todesstunde mit allen Gnaden, die für das Heil dieser Seelen notwendig sind, beizustehen,

- die fünf Monate lang jeweils am ersten Samstag beichten, die heilige Kommunion empfangen, einen Rosenkranz beten und

- mir während 15 Minuten durch Betrachtung der 15 Rosenkranzgeheimnisse Gesellschaft leisten in der Absicht, mir dadurch Sühne zu leisten.«

IA